



---

**PROTOKOLL zur EV-Hauptversammlung vom  
30. September 2014**

*Beginn: 18.00 Uhr*  
*Anwesend: 38 Personen*

*Ende: 20.20 Uhr*

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Eröffnung durch unsere Obfrau Mag. Viktoria Felmer
2. Hr. Univ. Doz. Dr. Zechmeister und Frau Mag. Felmer stellen das Projekt "Technik Awareness" vor.
3. Fr. Direktor OStR. Dr. Gunda Mairbäurl bezieht zu wichtigen Punkten, den Schulalltag betreffend, Stellung.
4. Bericht des Administrators OStR. Dr. Hadrboletz
5. Jahresrückblick des Elternvereins
6. Verabschiedung unserer langjährigen Kassierin Frau Geißhüttner
7. Kassabericht und Entlastung der Kassierin
8. Erstellen des Wahlkomitees
9. Wahl der Vereinsfunktionäre
10. Wahl der Ausschussmitglieder (SGA )
11. Anträge
12. Allfälliges

**zu 2.)**

Herr Univ. Doz. Dr. Zechmeister und Frau Mag. Felmer erzählen vom geplanten Projekt " Technik Awareness".  
In diesem Projekt sollen SchülerInnen mit konkreten Aufgabenstellungen für Technologie begeistert werden. Die große Themenstellung heißt  
**" Innenraumklima und Schadstoffbelastung in Räumen der Schule"**. Laut Hrn. Prof. Zechmeister sind verschiedene Messungen, wie z.B. zum Temperaturverlauf,

den Lichtverhältnissen, Lärmbelastungen, dem O<sub>2</sub> und CO<sub>2</sub>-Gehalt der Raumluft, Ozonbelastungen, mikrobiologischen Belastungen etc. geplant. Das Projekt wurde in den Ferien über den Elternverein bei der Wirtschaftsagentur der Stadt Wien eingereicht, da nur Vereine zur Einreichung berechtigt sind. Vom Technologiefond wurden € 5000.- für dieses Projekt genehmigt, von der Industriellenvereinigung gibt es ebenfalls eine Zusage über ca. € 1600.-. Der Elternverein selbst wird das Projekt mit etwa € 500.- unterstützen. Der Gesamtbetrag wird zur Beschaffung von Computern, Messgeräten, Datenloggern und anderen Materialien eingesetzt. Die Geräte verbleiben im Anschluss an das Projekt im Eigentum der Schule und können selbstverständlich weiter verwendet werden. Laut Prof. Zechmeister werden etwa 70 - 100 OberstufenschülerInnen an diesem interessanten Projekt mitarbeiten, dabei- vor allem im Fach Physik Daten sammeln und auswerten, aber auch in den verschiedenen Wahlpflichtfächern wie Biophysik, Biologie usw. spannende Erkenntnisse gewinnen und interessante Erfahrungen sammeln können.

Frau Dr. Mairbäurl bedankt sich für den Einsatz des Elternvereins und beim Team der engagierten PhysiklehrerInnen. Sie sieht es als große Auszeichnung für unsere Schule, den Zuschlag für dieses Projekt erhalten zu haben.

### zu 3.)

- Frau Dr. Mairbäurl berichtet, dass die EDU-Card erfreulicherweise bereits an die SchülerInnen verteilt werden konnte. Es empfiehlt sich, gut auf die Karten aufzupassen, da diese bei Verlust zum selben Preis erneut angekauft werden müssen. In naher Zukunft (Software wurde bereits angekauft) sollen mittels EDU-Card auch Entlehnungen aus der Bibliothek möglich sein, bzw. die Karte später auch mit einer Kopierfunktion ausgestattet werden.
- Frau Dr. Mairbäurl ersucht den Elternverein, die Kosten für jene wenigen Karten, die für SchülerInnen bestellt, von diesen aber wegen deren Abgang von der Schule letztendlich nicht mehr benötigt wurden, zu übernehmen.
- Da die Kopierkosten üblicherweise sehr hoch sind, musste von allen SchülerInnen ein Betrag von € 10.- eingehoben werden.
- Die Klassenräume der Oberstufe wurden bereits mit von der Schule angekauften Beamern ausgestattet. Die Geräte sollen nach entsprechender Einschulung der LehrerInnen zum Einsatz kommen.
- Der Stadtschulrat übernahm dankenswerterweise die Kosten für die Verkabelung der Beamer, jene für die komplette Renovierung der Böden in den Turnsälen, sowie für die Sanierung des Sportplatzes, der im Moment allerdings noch nicht benutzbar ist, weil der Rasen erst entsprechend gut anwachsen muss.
- Die neue Matura, die heuer erstmals komplett zentral über die Bühne gehen wird, erfordert genaues, organisatorisch ausgefeiltes Zeitmanagement und umfangreiche Planungen, was für alle dafür Verantwortlichen eine gewisse Herausforderung darstellt.

- In dem Zusammenhang ergeht die Bitte an die Eltern, keine Reisen zu planen, ehe die Endtermine für den mündlichen Teil der Matura feststehen.
- Da eine Informationsveranstaltung zum Thema "Zentralmatura" im vorigen Jahr großen Anklang bei den Eltern von SchülerInnen der 7. Klassen fand, wird auch in diesem Schuljahr ein diesbezüglicher Infoabend angedacht.
- Die Damen vom Sekretariat wundern sich einmal mehr über Gegenstände von Wert, die bei ihnen - anscheinend damen- oder herrenlos - abgegeben, aber nie abgeholt werden! Sollten Tochter oder Sohn nach "intensivster" fünfminütiger Suche in der Fundkiste den Verlust des teuren Dings - was immer es auch sein mag - beklagen, wenden Sie sich bitte an die Damen des Sekretariates. Möglicherweise wartet das eine oder andere Fundstück dort bereits auf seinen Besitzer oder seine Besitzerin.
- Frau Dr. Mairbäurl ersucht Eltern, welchen abstruse Gerüchte zu Ohren kommen, diese mit ihr abzuklären. Oft handelt es sich nur um Missverständnisse, die rasch wieder aus der Welt geschafft werden sollten, ehe sie unerwünschte Kreise ziehen. (Terminvereinbarung) So gab es beispielsweise **keine** Abstimmung, ob nun mit dem vorhandenen Budget lieber die Fenster geputzt, oder WC-Papier angeschafft werden sollte. Das Budget der Schule ist eher klein und überschaubar, daher muss wohl überlegt sein, wofür es bestmöglich verwendet werden soll. Glasklare, sauber geputzte Scheiben wären natürlich fein, aber da die Reinigungsfirmen reichlich Geld für ihre Arbeit verlangen, erscheint es doch sinnvoller, ausreichend in WC-Papier zu "investieren".
- Die Frage von Eltern, ob der Rasen auch in den Ferien ausreichend gegossen wird, kann Frau Dr. Mairbäurl bejahen.
- Ein Zubau oder Container, um Wanderklassen zu vermeiden, ist definitiv nicht in Planung. Wie bereits seit einigen Jahren, werden sich auch heuer wieder die SchülerInnen der 6. Klassen auf "Wanderschaft" begeben. Die für diese Klassen extra eingerichteten Kästen auf dem Gang wurden bis jetzt meist abgelehnt, da die jungen Damen und Herren den Weg dahin bislang nicht in Kauf nehmen wollten. Hr. Dr. Hadrboletz merkt dazu an, dass die Raumwechselfrequenz bei Wanderklassen nicht wesentlich höher ist, als bei jenen Klassen mit eigenen Klassenräumen, da viele Fächer ja ohnehin in dafür eigens eingerichteten Räumen unterrichtet werden.
- Aufgrund der Schwierigkeiten im Vorjahr wird es heuer leider keine Lesekompetenztests in den 4. Klassen geben. Noch ist seitens der Schulbehörde nicht bekannt, ob und wann diesbezüglich wieder mit Maßnahmen zur Leseförderung zu rechnen ist.
- Frau Dr. Mairbäurl teilt mit, dass sich Frau Direktor Mag. Reschke seit Ende August im Ruhestand befindet und ihr bis Ende des Schuljahres weiterhin die provisorische Leitung obliegt.

Die Schule soll ausgeschrieben werden und in Folge eine neue Leitung erhalten.

zu 4.)

- Herr Dr. Hadrboletz, unser Schuladministrator, berichtet wieder von seiner umfangreichen Tätigkeit und den mehr oder weniger heiteren "Kabaretteinlagen" mit denen er konfrontiert wird, wenn der Amtsschimmel zu wiehern beginnt.  
Zu seinen ohnehin mannigfaltigen Aufgaben, ( Erstellung von Supplier- u. Stundenplänen, Planung von Großprüfungen.... ) deren Bewältigung ihm nicht selten die verdiente Nachtruhe rauben, kommt durch die Organisation der Zentralmatura wohl noch allerlei an Arbeit auf ihn zu und so wird er möglicherweise noch länger in seinem " Kämmerchen" vor dem PC anzutreffen sein. Vielen Dank an dieser Stelle für all seine Bemühungen !

Frau Mag. Felmer bedankt sich herzlich bei Frau Dr. Mairbäurl und Herrn Dr. Hadrboletz für deren Anwesenheit und die übermittelten Informationen.

zu 5.)

Unsere Obfrau, Mag. Felmer, wirft einen Blick auf das vergangene, aus Sicht des Elternvereins, durchaus positive Schuljahr.

***Leistungen des Elternvereins im abgelaufenen Schuljahr:***

- Förderung des Technologieprojekts
- Organisation der EDU- Card, die sowohl Obfrau als auch Direktorin einigermaßen beschäftigte. Mühe und großer Aufwand haben sich gelohnt, der altgediente Papier-Schülerausweis konnte " in Pension geschickt" und durch die moderne EDU-Card ersetzt werden.
- Das von SchülerInnen und sehr engagierten Schulsprechern perfekt geplante und letztendlich in die Tat umgesetzte Hofprojekt wurde vom Elternverein mitfinanziert, ein Tischtennistisch und Enzis konnten zur Freude der SchülerInnen angekauft werden.
- Ein Vortrag bezüglich der Gefahren, die im Internet, via Facebook und Whats App auf Kinder und Jugendliche lauern, wurde vom Elternverein initiiert und fand großen Anklang bei den daran teilnehmenden Eltern.
- Förderung von Sprachreisen, Kennenlern- und Projekttagen
- Finanzielle Unterstützung für Native Speaker und Peer-Mediation
- Ankauf eines Softwarepaketes für den Gegenstand Präsentationstechnik
- Preis für den Designer des neuen Schul-Logos, Gutscheinkauf als Anerkennung für LesetutorInnen und für AbsolventInnen mit ausgezeichnetem Maturaabschluss
- Buffet für Maturafeier - Catering der Lebenshilfe

- Der Elternvereinsbeitrag bleibt mit € 27.- gleich!  
Erfreulicherweise konnten wir im Vorjahr viele Mitgliedsbeiträge verbuchen.
- Am 7. November 2014 findet an unserer Schule ein "Tag der offenen Tür" statt, sprich auch "Tag der Wiener Schulen".
- Im Moment gibt es noch keine neue Sprechstundenliste. Sobald diese erscheint, wird sie auf der Homepage der Schule zu finden sein.
- Ein Milchautomat wurde aufgestellt und ist offensichtlich sehr beliebt bei den SchülerInnen - eine Mutter äußert diesbezüglich den Wunsch nach verpackten Strohhalmen.

zu 6.)

Leider müssen wir uns von unserer langjährigen Kassierin, Frau Silvia Geißhüttner, verabschieden, da diese nach der Matura ihres Sohnes aus dem Vorstand ausscheidet.

Frau Mag. Felmer bedankt sich sehr herzlich für ihre wertvolle Mitarbeit, wünscht Frau Geißhüttner alles Liebe für die Zukunft und überreicht ihr im Namen des Elternvereines ein kleines Geschenk in Form eines Donauzentrum-Gutscheines. Frau Dr. Mairbäurl schließt sich den Wünschen an und findet nette und lobende Worte für die nicht immer einfache Arbeit der Kassierin. Sie übergibt Frau Geißhüttner ein Dekret vom Stadtschulrat und einen hübschen Blumenstrauß als Dankeschön.

zu 7.)

**Kassastand per 29.9.2014 : € 9.566,08.-**

Aufgrund des Berichtes der Rechnungsprüferin, Frau Zwick, wird die Kassierin, Frau Geißhüttner, von der Elternvereins-Hauptversammlung einstimmig entlastet.

zu 8.)

Bestellung des Wahlkomitees

zu 9.)

Wahl des Vorstandes - 38 Personen stimmberechtigt:

**Wahlergebnis:**

Obfrau:	Mag. Viktoria Felmer
Stv.Obfrau:	DI Renate Kiendl
Kassierin:	Daniela Gaudek
Stv. Kassierin:	Gudrun Krivanec
Schriftführerin:	Dagmar Dissmaier
Stv.Schriftführer:	Werner Lind
Kontrolle:	Elke Zwick
Stv.Kontrolle:	Julia Schwarzinger

zu 10.)

Als Ausschussmitglieder (SGA) wurden einstimmig gewählt:  
Mag. Viktoria Felmer, Werner Lind, Dagmar Dissmaier, DI Renate Kiendl (Ersatz)

zu 11.)

Anträge:

- € 300.- für Flüchtlingsmädchen aus Syrien für notwendigste Schulutensilien (auf Ansuchen von Fr. Prof. Neumann) - einstimmig
- € 250.- f. Flüchtlingskind 3.Kl ( Asylwerber in Grundversorgung) f. Kennenlertage- einstimmig
- € 98.- ( € 27.- f. EV-Beitrag bereits abgezogen) SchülerIn 3.Kl. Kennenlertage - einstimmig
- € 72.- (€ 13,50.- f. EV- Beitrag bereits abgezogen) SchülerIn 1.Kl. Kennenlertage - einstimmig
- € 76.- (€ 9.- f. EV- Beitrag bereits abgezogen) SchülerIn 1.Kl. Kennenlertage - einstimmig
- € 200.- Sprachreise nach Rom - SchülerIn 8.Kl. (bewilligt mit einer Gegenstimme)
- € 370.- f. Native Speaker Spanisch- einstimmig
- € 34.- Fr. Geißhüttner (hat Getränke f. Maturafeier besorgt und irrtümlich falschen, geringeren Betrag abgebucht) - einstimmig
- € 90.- Schulentgelt für deren längeren Dienst - bedingt durch EV-Sitzungen - einstimmig
- Frau Mag. Felmer und Frau Gaudek ersuchen, bei einlangenden Anträgen bis € 100.- diese vorläufig ohne Beschluss bewilligen zu dürfen ( bei nachfolgender Sitzung werden die EV- Mitglieder natürlich umgehend davon in Kenntnis gesetzt) - einstimmig

zu 12.)

Die nächsten Sitzungen wurden wie folgt festgelegt:

**Donnerstag, 23. Oktober 2014, Donnerstag, 27. November 2014**  
**Donnerstag, 15. Jänner 2015 -**  
jeweils **um 18.30** in unserer Schule  
(Raum wird noch bekannt gegeben)

- **An die Klassen- ElternvertreterInnen: Bitte, dieses Protokoll an Ihre/eure Klasseneltern weiterleiten! Danke!**
- Bitte um kurze Nachricht, wenn Sie keine E-Mails vom Elternverein mehr erhalten möchten, weil Ihr Kind die Schule bereits verlassen hat. Wir nehmen Sie dann umgehend aus dem Verteiler. Danke!

Mit unseren besten Wünschen für ein erfolgreiches Schuljahr 2014/15 !

*Mag. Viktoria Felmer*  
(Obfrau)

*Dagmar Dissmaier*  
(Schriftführerin)

**Kontaktdaten der Obfrau:**

Mag. Viktoria Felmer, M.Ed.  
1210 Wien, Schenkendorfgasse 352/18  
Tel.: 0699 11268222  
E- Mail: viktoriefelmer129@msn.com